

**Evangelische Volkspartei Kanton Bern (EVP)**  
Geschäftsstelle  
Nägeli-gasse 9  
Postfach 2319  
3001 Bern  
Tel. 031 352 60 61  
E-Mail: [info@evp-be.ch](mailto:info@evp-be.ch)  
[www.evp-be.ch](http://www.evp-be.ch)



Erziehungsdirektion des Kantons Bern  
Sulgeneckstrasse 70  
3005 Bern

per E-Mail an:  
[info.vernehmlassungen@erz.be.ch](mailto:info.vernehmlassungen@erz.be.ch)

Bern, 5. September 2016

## **Vernehmlassung bez. Änderung des Gesetzes zur Deutschsprachigen Pädagogischen Hochschule (Zulassungsbedingungen für Schulische Heilpädagogik)**

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Evangelische Volkspartei (EVP) des Kantons Bern dankt Ihnen für die Möglichkeit, an der Vernehmlassung zur Änderung des Gesetzes zur Deutschsprachigen Pädagogischen Hochschule (PH) teilnehmen zu dürfen.

Die EVP begrüsst die vorgeschlagenen Anpassungen der Zulassungsvoraussetzungen zum Studiengang Schulische Heilpädagogik an der PH Bern. Die Anforderungen für ein Heilpädagogik-Studium sollten nicht höher sein, als dies die EDK zwingend vorschreibt. Es macht keinen Sinn, wenn der Kanton Bern hier einen Sonderzug fährt. Dies umso mehr, als die schulische Heilpädagogik von Lehrerknappheit betroffen ist und die Studierendenzahlen an der PH Bern im Verhältnis dazu relativ tief sind. Es ist davon auszugehen, dass Personen, welche an der PH Bern ausgebildet wurden, dann auch im Kanton Bern berufstätig sind.

Die geänderten Zulassungsvoraussetzungen ermöglichen es, dass auch Personen ohne praktische Schulerfahrung zum Heilpädagogik-Studium zugelassen werden. Aus unserer Sicht ist dies nicht ganz unproblematisch, ist doch gerade die Tätigkeit der schulischen Heilpädagoginnen und -pädagogen eng mit dem Schulunterricht verknüpft. Die EVP regt deshalb an, zu prüfen, ob die Eignungsabklärung im Rahmen eines Assessments nicht sinnvollerweise bereits vor oder zu Beginn des Studiums vorgenommen werden könnte. Denn eine solche Abklärung findet in der Regel erst im Rahmen der ersten Praktika während des Studiums statt.

Für die Kenntnisnahme unserer Stellungnahme danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Mit freundlichen Grüssen  
EVP Kanton Bern

Philippe Messerli, Co-Geschäftsführer